

Professionelle Prothesenreinigung

Die Ablagerungen auf einer Prothese sind individuell unterschiedlich und hängen nicht zuletzt von der Qualität des Mundspeichels ab. Die Verschmutzung der Prothesen erfolgt in aller Regel in drei aufeinander folgenden Phasen.

-Nahrungsreste und Muzine - die am Anfang noch sehr leicht zu entfernen sind - lagern sich, wenn sie nicht entfernt (gereinigt) werden auf der Prothese ab. Diese unterste Schicht der Prothesenplaque fungiert dann als eine Matrix für anschließende Verfärbungen, wie sich z.B. aus Tabakkondensat oder bestimmten Lebensmittel bzw. Getränken ergeben. Im Stadium der Verfärbung ist Plaque bereits schwieriger zu entfernen.

Prothesenplaque ist derjenigen auf natürlichen Zähnen in der Zusammensetzung relativ ähnlich; außer der Matrix umfasst sie dementsprechend ein großes Spektrum an Mikroorganismen, die die Mundschleimhaut beeinträchtigen können. Wartet man mit der Entfernung der Beläge weiter, so kommt es allmählich zur Kalzifizierung der Plaque und damit letztlich sogar zur Ausbildung von "Prothesenstein". Dieser ähnelt dem Zahnstein und ist wie dieser ebenfalls nur sehr schwer und deshalb am besten von Ihrem Zahnarzt zu entfernen.

So wird's gemacht:

Der herausnehmbare Zahnersatz wird gründlich und schonend in einem Spezialgerät (Nadelbad) gereinigt. Auch Zahnstein, Verfärbungen, und sonstige Ablagerungen werden entfernt. Im Ultraschall werden auch hartnäckige Beläge gelöst. Im Anschluss wird die Prothese gründlich poliert.



vorher



nachher

Wir berechnen den Aufwand mit 30,- € je Prothese.